

## Eine abweichende Form von *Agaricus ulmarius*.

Von Hauptmann Preuss in Posen.

Am 3. Dezember 1895 wurde von mir hier an der Wallstrasse zwischen dem Berliner- und Ritter-Thor an *Ulmus effusa* ein in gutem Zustande befindliches, abweichendes Exemplar von „*Pleurotus ulmarius* Bull.“ gefunden. (Nach der Schulflora von Dr. O. Wünsche zu *Tricholoma* gezogen, wohl nach dem Vorgange von Karsten: Rysslands, Finlands pp. Hattsvampar I S. 46 Nr. 45.)

Dieser Pilz hat, nach allen Autoren, einen kahlen oder glatten Hut und filzigen oder zottigen Stiel. Dem entsprechen auch die Abbildungen von Bulliard, Fries, Cooke, Britzelmayr u. a.

Das in Rede stehende Exemplar dagegen war auf der ganzen Hutfläche angedrückt-schuppig, der Stiel sparrig-schuppig. Der ganze Habitus entsprach dem *Lentinus squamosus* Schaeff. Der Hut war 16 cm breit, unregelmässig gewölbt, die Farbe wie gewöhnlich, der Stiel excentrisch, 6—7 cm lang, in der Mitte bis zu 3½ cm Dicke angeschwollen, unten wurzelartig auslaufend und mit starken Längsrillen versehen.

Die Sporen waren fast kugelig, von ca. 5  $\mu$  Durchmesser.

Nur K. Schwalb in seinem kleinen „Buche der Pilze, Wien 1891“ erwähnt bei *Pleurotus ulmarius*: „Hut kahl oder nur mit wenigen, entfernt stehenden, bräunlichen Schuppen besetzt.“

## Mitteilungen vom Posener Pilzmarkte.

Während der Monate Oktober und November wurde durch etwa zwölf Einkäufe auf dem Posener Markt festzustellen gesucht, welche Pilzarten überhaupt im Herbste zum Verkauf nach Posen gebracht und welche von diesen besonders bevorzugt werden. Mit einer einzigen Ausnahme

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Botanischen Abteilung Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen](#)

Jahr/Year: 1895-96

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Preuss

Artikel/Article: [Eine abweichende Form von Agaricus ulmarius 88](#)